

Hamburg, 31. Juli 2013

Luftverschmutzung in China beeinflusst Karriere- und Lebensplanung

**Europäer und Chinesen sehen sich
gleichermaßen negativ durch die Belastungen
der Luft in China betroffen.**

Das Stellenportal SinoJobs (www.sinojobs.eu) hat in einer Umfrage Europäer und Chinesen nach den Auswirkungen der akuten Luftverschmutzung in China auf Ihre Karriere- und Lebensplanung befragt. 2439 Nutzer des Portals beteiligten sich an der Online-Befragung.

Die Ergebnisse spiegeln ein Bild wider, welches Unternehmen bei der Besetzung von Stellen in China bereits zu spüren bekommen: 42% der befragten Europäer leben aktuell in der VR China, 45% von Ihnen planen, beeinflusst durch die Luftverschmutzung, eine Verkürzung des Aufenthaltes. 13 % beabsichtigen einen Umzug in eine andere Stadt oder Provinz innerhalb Chinas und für 42% der Europäer wirkt sich die Luftbelastung in China nicht auf Ihre Arbeits- und Lebensplanung aus.

Die Sichtweise der noch in Europa lebenden Europäer ergibt ein anderes Bild: Über die Hälfte (62%) der befragten Europäer mit aktuellem Karriere- und Lebensmittelpunkt in Europa können sich vorstellen, eine zeitlich begrenzte Tätigkeit in China aufzunehmen. Aufgrund der Luftverschmutzung im Reich der Mitte können sich etwa 23% der befragten Europäer, China als potenziellen Arbeits- und Lebensmittelpunkt allerdings nicht vorstellen. Lediglich ein kleiner Teil (15%) der befragten Europäer haben diesbezüglich keinerlei Bedenken.

Ähnlich beeinflusst zeigen sich die befragten Chinesen mit

Karriere- und Lebensmittelpunkt in China. Auf die Frage, ob Ihre Planung durch die gegebene Luftqualität beeinflusst wird, sagten 41% aller Chinesen, dass sie bereits planen auszuwandern oder für eine gewisse Zeit einen Auslandsaufenthalt in Anspruch nehmen zu wollen. Die sehr stark belasteten Großstädte führten dazu, dass knapp 40% der Befragten innerhalb Chinas einen Umzug vorsehen. Für die restlichen 18% der Chinesen hat die Schadstoffbelastung in China keine Auswirkung für die Zukunft.

Chinesen mit aktuellem Karriere- und Lebensmittelpunkt in Europa beantworteten die Frage, ob China trotz der Luftverschmutzung ein potenzieller und zukünftiger Standort für Arbeit und Leben sei, mit 48% für „Ja, aber nur für eine zeitlich begrenzte Tätigkeit“ und 14% sagten ebenfalls „Ja“ mit dem Zusatz, dass diese aber keinerlei Bedenken haben und sich ein Leben in China vorstellen können. Ganze 38% der befragten Chinesen betrachten China nicht als potenziellen zukünftigen Arbeits- und Lebensmittelpunkt, da sie die Luftverschmutzung als zu gefährlich ansehen.

Die grundsätzliche Verunsicherung bezüglich der Schadstoffbelastungen in der Luft spüren aktuell insbesondere ausländische Unternehmen. Diese sehen sich zunehmend mit Problemen konfrontiert, Positionen in China zu besetzen. Insbesondere im Falle von jungen Kindern ist man nicht gewillt, die Gesundheit des Kindes der Karriere des Vaters oder der Mutter zu opfern.

Unternehmensportrait Mussenbrock & Wang GmbH:

Mussenbrock & Wang hat sich seit seiner Gründung im Jahre 2008 zum führenden Anbieter von Rekrutierungslösungen im europäisch-chinesischen Kontext entwickelt. Mit dem Stellenportal SinoJobs und den Recruitingmessen SinoJobs Career Days bieten wir europäischen Unternehmen spezialisierte Lösungen für die Rekrutierung von chinesischen und europäischen Fach- und Führungskräften in Greater China und der EU.

Die Sino HR Conference – Deutsch-Chinesische Personalkonferenz – als auch spezielle Seminare zu Themen des deutsch-chinesischen Personalmanagements sprechen fokussiert Geschäftsführer und Personalleiter mit China-Fokus an.

Ergänzend bieten wir mit dem Konzept des China Business Lunch eine

bundesweite Networking-Plattform für deutsche und chinesische Fach-
und Führungskräfte an.

Presseanfragen:

Dirk Mussenbrock
Mussenbrock & Wang GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 131
22083 Hamburg - Germany
phone +49 40 696 353 85-0
fax +49 40 696 353 85-9
dm@mussenbrockwang.com
www.mussenbrockwang.com